

LAUPER VINTAGE-BEECH-SHELL JAZZ-SET

Schweizer Edelstück

Nach den aufsehenerregenden Barrique-Snaredrums (s. Test in d&p 4/07), die aus alten Weinfässern gefertigt sind, kommt von dem Customhersteller Lauper aus der Schweiz ein Drumset zu uns, das – zumindest was die Farbe betrifft – von einer Blumenvase inspiriert wurde.



André Lauper wollte mit diesem Jazzkit ursprünglich einen einmaligen Hingucker für die Musikmesse Frankfurt fertigen. Die Inspiration zu der nicht alltäglichen Farbgebung kam von einer Blumenvase seiner Frau. Eine Bestätigung dafür, dass der Schweizer Customhersteller nahezu alles, was sich ein Drummer auch wünschen mag, umsetzen kann. Das betrifft neben den Kesselgrößen die Hölzer sowie die Oberflächen.

Das Testset war bestückt mit einer 20" x 13" Bassdrum, einer 12" x 8" Tom, 14" x 14" Floortom sowie einer 14" x 6" Snare. Lauper fertigt keine Serien, sondern nur Einzelstücke nach Kundenwunsch – und das mit viel Liebe zum Detail. Am Ende steht ein individuell gefertigtes Drumset, das es mit größter Wahrscheinlichkeit nicht noch einmal auf der Welt gibt. Von 8" bis 28" ist jeder Kesseldurchmesser in Ahorn, Buche oder Birke erhältlich. Es werden verschiedene Kesselarten wie USA-Keller-Maple-Shells, kreuzverleimte Schweizer Beech-Shells, Vintage-Beech- oder Birch-Shells sowie die Segment-Shells (Fassbauweise) angeboten. Auch die Oberflächen der in eigenem Stil kreierten Tube-Lugs können verchromt, geschliffen, lackiert oder pulver-

beschichtet gewählt werden. Bei Lauper wird alles in hundertprozentiger Handarbeit durchgeführt, sogar die Spannböckchen im eigenen Design sind handgefertigt.

Das zum Test vorliegende Jazzset ist aus Buchenholz gefertigt, wobei Lauper Vintage-Style-Shells einsetzt. Diese werden nach der alten traditionellen »Basler Methode« kalt geformt und mit massiven Verstärkungsringen ausgestattet. Letztere verleihen den dreilagigen Kesseln mit nur 2,7 mm Wandstärke zusätzliche Stabilität. Bei dieser Art der Fertigung entsteht innen im Kessel eine sichtbare Nahtstelle bzw. Überlappung, die zwar perfekt verleimt, darüber hinaus aber nochmals mit einem Holzbrettchen überklebt wird, um die Stelle doppelt zu fixieren. Nach ähnlicher Methode wurden in der Vergangenheit nicht nur in den USA, sondern auch in der Schweiz Kessel gefertigt. Die Kessel werden exklusiv für Lauper-Drums von einem kleinen, traditionellen Schweizer Betrieb hergestellt. Aufgrund der Fertigungsweise besitzen die Kessel einen eigenen Klangcharakter, der laut Lauper insbesondere von Jazzdrummern sehr geschätzt werden (man denke nur an die beliebten alten Snares legendärer Hersteller wie zum Beispiel Leedy oder Slingerland, die ebenfalls auf ähnliche Art und Weise gebaut waren). Die Gratungen sind präzise gefertigt und fallen bei diesem Kit stark gerundet aus, was letztendlich in Verbindung mit den dünnen Kesseln den runden und warmen 'Lauper-Sound' ergibt. Die 20" Bassdrum ist übrigens abweichend vom Rest des Kits nicht in der Basler Methode, sondern aus einem siebenlagigen Buchenkessel ebenfalls aus der Schweizer Produktion gefertigt, der eine Wandstärke von etwa 8 mm aufweist. Hier finden wir etwas schärfere Gratungen.

Die außergewöhnliche Lackierung verleiht dem Set selbstverständlich eine spezielle Note, die man allerdings mögen muss und wahrscheinlich nicht 'jeden Mannes' Geschmack sein dürfte, dafür aber vielleicht eher »woman's taste« trifft. Der Grundton im zarten Pink wird hierbei von weich verlaufenden weißen, wellenförmigen Mustern durchbrochen.



12 x 8 Tom mit eigenen Tube-Lugs



14" x 6" Snaredrum mit Trick-Abhebung



Die 20" Bassdrum mit 13" Tiefe

Die mehrschichtige Lackierung ist nach einem speziellen und aufwendigen Verfahren ausgeführt. Durch sie erhält das Finish nicht nur eine edle Tiefenwirkung, sondern sie ist auch extrem kratzfest. Darüber hinaus wirkt sich der spezielle Aufbau der Lackschichten laut Lauper positiv auf die Klangeigenschaften der Kessel aus.

Die Spannbockchen sind Tube-Lugs aus glanzvernickeltem Messing (das schaut laut Lauper etwas wärmer aus als Chrom), die an zwei Punkten auf schwarzen Polyamidunterlagen am Kessel fixiert sind. Die 2,3 mm starken Super-Hoop-Spannreifen sind wie die von Spitze auf Gummi umstellbaren Bassdrumfüße von guter Qualität. Die Bassdrum besitzt keine Tomhalterosette und kann daher optimal ausschlagen, das 12" Toms kann traditionell auf allen Snareständer gestellt werden (was ihm allerdings ein wenig Sustain raubt) oder mit einem RIMS-System ausgestattet werden, zu dem wir auf jeden Fall raten, um das volle Klangpotential dieser Trommel zu nutzen.

Die Snaredrum besitzt eine drehbare Teppichabhebung aus dem Hause Trick, die präzise und perfekt arbeitet und dem hochwertigen 24-spiraligen Teppich von Fat-Cat neben den exakt geschnittenen Snarebeds die besten Voraussetzungen für eine brillante, sensible und präzise Ansprache verleiht. Zur Befestigung des Teppichs verwendet Lauper sehr dünne, mit Kunststoff ummantelte Stahlschnüre,

die eine präzise Auflage und Spannung garantieren, ohne dass sie ins Fell schneiden. Auch hier zeigt sich die Liebe zum Detail. Die Spannschrauben auf der Snare sind, wie bei Lauper üblich, »Index Tuner« von Rhythm-Tech, die sich nicht von selbst verstimmen. Auf Toms und Snaredrum werden 2,3 mm starke geflanschte und verchromte Power-Hoops eingesetzt.

Das Kit ist bestückt mit Remo-Fellen aus USA-Fertigung. Wir finden auf den Toms einschichtige Coated-Ambassador als Schlag- und Clear-Ambassador als Resonanzfelle, die Bassdrum ist mit einem klaren Powerstroke-3-Schlagfell und einem »Spiegelfell« von Remo, einem »Starfire« in Ambassador-Stärke, ausgestattet. Die Snaredrum besitzt ein handelsübliches Coated-Ambassador

Handgefertigtes Jazzset mit Charakter und exzellenten Sounds für Kenner

Schlag- sowie ein dünnes Ambassador-Snareside Resonanzfelle.

Kessel aus Buchenholz prägen in der Regel, so meine bisherigen Erfahrungen, ein Klangbild, das auf der einen Seite zwar wuchtig und satt, aber auf der anderen Seite für einen etwas weniger sensiblen und im Anschlag fast schon dumpfen Charakter steht. Die extrem dünnen Buchenkessel der Basler Baukunst mit nur 2,7 mm Wandstärke haben mich erfreulicherweise eines Besseren belehrt. Die Toms – das trifft auch die Bassdrum und insbesondere auf die Snare zu – klingen mit der oben genannten Befüllung offen, dazu perfekt rund und gleichzeitig knackig artikuliert im Anschlag. Sie sprechen direkt an, sind reich an Dynamik und zeigen im Bassbereich Fülle und Wärme. Die Obertöne unterstützen den offenen Klangcharakter und sind harmonisch eingebettet. Darüber hinaus lässt

sich dank der gerundeten Gratungen und der damit verbundenen größeren Fellaufgabe bei guter Stimmung das Sustain bestens kontrollieren.

Die 20" x 13" kleine Bassdrum zeichnet sich durch einen für diese Größe ungewöhnlichen »punch« mit satten und dunklen Bässen sowie mit einem runden tonalen und klaren Anschlag aus. Sie klingt bereits »unmiked« und ohne Dämpfung nahezu schon so, als sei ein Booster eingebaut. Dies macht sie auch für unverstärkte Liveauftritte interessant. Nicht zuletzt auch dank der gerundeten Kesselgratungen lässt sich mit dieser Bassdrum sehr rasch ein erstaunlich warmer und offener, aber kontrollierter Jazzsound erzielen. Die unterlegten Filzstreifen dosieren hierbei das Sustain auf die gewünschte Länge.

Das

Klangbild der 14" x 6" Snaredrum ist wie bei

allen bisher gehörten Lauper-Snaredrums transparent und so präsent wie flexibel im Stimmumfang. Dank der geflanschten Spannreifen kommen Rimshots je nach Stimmung präsent-klar oder fett und satt, aber nie zu laut. Die Snare klingt immer warm und kann, hoch gestimmt, sehr schön kernig-knackig, aber auch in tieferer Stimmung mit dunklen und fetten Sounds begeistern. Es macht einfach Spaß, mit diesem feinen Instrument den vollen Dynamikumfang auszunutzen.

MANFRED VON BOHR

PRO & CONTRA

- nicht nur Hingucker-, sondern auch hervorragende klangliche Vintage-Qualitäten
- Buchenkessel, nach traditioneller Basler Methode mit nur 2,7mm Wandstärke und Verstärkungsringen gefertigt, mit hochwertigen Klangeigenschaften
- offener Sound, warm, rund und transparent mit gut kontrollierbarem Sustain
- Original-USA-Remo-Felle tragen zu dem hochwertigen Klangbild bei

PREIS

Vertrieb: Lauper Drums
(lauperdrums.com)
(UVP): Lauper
Vintage-Beech-Shellkit
wie im Test beschrieben ca. 3300 €